

Aus dem Wirtschaftsleben

Halbzeit bei „RUN“: ReUse Notebook (RUN) ist ein Eco-Innovations Projekt, das die Wiederverwendung gebrauchter Notebooks fördert. Gesammelt und wiederaufbereitet werden Geräte aus privaten Haushalten sowie aus kleinen und mittelständischen Betrieben in Europa. Das Konzept für RUN stammt von der Dr. Brüning Engineering in Brake, die es auch betreut (www.dr-bruening.de).

Filme aus der Wesermarsch: Der Kameramann Philip Heyelmann aus Butjadingen filmt nicht nur – sein neuer Film Maritime Wesermarsch erscheint Ende Januar – er baut jetzt auch ein eigenes Filmstudio. Auf seinem Resthof entsteht bis Mitte des Jahres ein 150 Quadratmeter großes Studio mit Tonkabine und Schnittraum.

Großauftrag vor Abschluss: Noch im Frühjahr wird die K.W. Siefken Garten- und Landschaftsbau GmbH & Co. KG, Nordenham, die Gestaltung der Außenanlagen des neuen botanischen Gartens in Wilhelmshaven abschließen. Der Auftrag hatte ein Volumen von 500 000 EUR. Der Nordenhamer Landschaftsbauer besteht seit 1912 und beschäftigt derzeit 50 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.

Neue Leitung: Seit Mitte des vergangenen Jahres hat die Kreisvolkshochschule Wesermarsch GmbH (KVHS) mit Dr. Claudia Schütze (Bild) eine neue stellvertretende Leiterin. Die KVHS beschäftigt rund 100 hauptberufliche und rund 500 nebenberufliche Dozentinnen und Dozenten. Jährlich werden rund 40 000 Unterrichtsstunden angeboten.



Beispielhafter Campus in Elsfleth

Aus dem traditionellen Standort der Seefahrtsschule Elsfleth im Nordwesten Niedersachsens hat sich ein moderner Maritimer Campus entwickelt. Deutschlandweit einmalig vereint dieser Ort im Landkreis Wesermarsch Forschung, Lehre sowie Aus- und Weiterbildung. Theorie und Praxis richten sich auf den Wissens- und Technologietransfer zwischen Wirtschaft und Wissenschaft aus.



Die neue Homepage www.maritimercampus.de zeigt die zahlreichen Einrichtungen und Unternehmen auf dem Campus, der international bekannt ist.

Unsere Partner



Weideland für Kühe, Standort für Windkraftanlagen oder Naturschutzgebiet für bedrohte Tierarten? Oft gibt es unterschiedliche Meinungen über die beste Nutzung von Grünland. Der Verein Grünlandzentrum Niedersachsen/Bremen setzt sich dafür ein, Weiden und Wiesen als wertvolle Kulturlandschaft zu erhalten und die Flächen nachhaltig wirtschaftlich zu nutzen. Er vermittelt zwischen den verschiedenen Akteuren aus Wirtschaft, Umwelt, Wissenschaft und Politik und macht sich durch fachliche Expertisen für einvernehmliche Lösungen stark. Das Grünlandzentrum Niedersachsen/Bremen hat seinen Sitz in Ovelgönne, Landkreis Wesermarsch. Durch internationale Projekte ist es mit anderen Grünlandregionen Europas vernetzt.

Kunst an der Küste

Was verbindet Amin Müller-Stahl, Ton Schulten, Christo, Hundertwasser, Udo Lindenberg, Jörg Immendorf, Markus Tollmann und Bäbel Deharden? Die international bekannten Künstler haben alle in der Wesermarsch ausgestellt: In Jade zwischen Diekmannshausen und Schweiburg an der B 427 betreiben Frauke und Jochen Heumann eine der bedeutendsten Galerien Nordwestdeutschlands – und eine einzigartige Lithografie-



Galerist Jochen Heumann und Eva Warnke bei der Ausstellungseröffnung im November.

die die aus dem 16. Jahrhundert stammende Technik der Augentäuschung heute noch beherrschen.

Vordenker aus der Wesermarsch

Wenn es ums Lernen geht, geben Kreative aus der Wesermarsch die Richtung vor: Teamberger, die Crew um den Braker Künstler, Designer, Kunstreferenten und Autor Eckhard Berger, seine Frau Barbara und Sohn Adrian, hat gemeinsam über 90 Kunstpraxisbücher für den Bildungs- und Freizeitbereich publiziert und ist auf diesem Gebiet führend im deutschsprachigen Raum. Absolutes Neuland ist das Unterrichtsmaterial für den Sekundarbereich, das Themen in drei verschiedenen Niveaustufen behandelt. Das innovative Konzept von Teamberger eröffnet Pädagogen die Möglichkeit,



Eckhard und Barbara Berger mit dem neuen Schulbuch und der Neuerscheinung Glücksmalen für Jugendliche und Erwachsene.

Buchhandlung ausgezeichnet

Die Nordenhamer Buchhandlung von Bestenbostel ist mit dem Deutschen Buchhandlungspreis 2016 als „ausgezeichnetster Ort der Kultur“ geehrt worden. Der Preis wurde von Kulturstatsministerin Monika Grütters in Heidelberg an Annev. Bestenbostel verliehen, die mit dem gesamten sechsköpfigen Team angereist war. Die Nordenhamer Buchhandlung blieb trotzdem geöffnet: Sie wurde zwei Tage von Kunden geführt. Eine der vielen ungewöhnlichen Aktionen, mit denen der seit drei Generationen bestehende Familienbetrieb das Interesse am Buch wach hält. Dazu gehören auch die „Schlaue

Impressum

Der Wirtschaftsspiegel wird herausgegeben von der Wirtschaftsförderung Wesermarsch GmbH.
V.i.S.d.P.: Jens Wrede, Geschäftsführer
Redaktion: Klaus M. Schmidt
Gestaltung: Michael Jäger
Druck: Heimann, Dinklage
Auflage: 1.000
Wir sind Teil der



Editorial

Auf Kurs

von Jens Wrede,
Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Wesermarsch GmbH

Das neue Jahr beginnt, wie das alte geendet



hat: Mit guten Nachrichten für unseren Wirtschaftsstandort.

Zukäufe, Erweiterungen, volle Auftragsbücher – die Unternehmen hier sind auf Kurs. Wir von der Wirtschaftsförderung wollen helfen, die Erfolgsgeschichte fortzuschreiben.

Der neue Wirtschaftsspiegel macht klar: Die Wesermarsch ist unverwechselbar. Maritime Wirtschaft, Flugzeugbau, weltweit operierende Firmen bilden einen spannenden Mix. Aber was wäre der ohne Handwerk und Mittelstand? Die finden Sie hier auch – und ausreichend Raum für neue Pläne.

Ihr

Jens Wrede

Wesermarsch – der Premium-Standort im Herzen der Metropolregion Nordwest

Luftfahrzeug- und Schiffbau, Hafenwirtschaft, Metallverarbeitung sowie die Elektroindustrie haben die Entwicklung des Landkreises Wesermarsch in den letzten Jahrzehnten entscheidend geprägt: „Als Wirtschaftsstandort mitten in der Metropolregion Nordwest sind wir längst Premium,“ unterstreicht Wirtschaftsförderer Jens Wrede den Wandel.

Für international renommierte Familienbetriebe ist die Wesermarsch ebenso erste Wahl wie für global operierende Zulieferer. „Hier gibt es viele innovative Un-

ternehmen, leistungsfähige Handwerksbetriebe und einen breiten Mittelstand“, sagt Wrede. Rund 36 Prozent aller sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätze sind im verarbeitenden Gewerbe angesiedelt – der Spitzenwert im gesamten Weser-Ems-Gebiet.

Das Wasser spielt dabei eine wichtige Rolle. Hier entstehen auf den Werften Mega-Yachten für die Reichen dieser Welt sowie Seentourkruzer und Spezialschiffe. Die Weser schafft auch für die Hafenwirtschaft beste Voraussetzungen: Brake ist

STANDPUNKT

William Tang
Inhaber und Geschäftsführer des Rotorblatt-Herstellers Carbon Rotec



„Die Wesermarsch hat großes Potenzial. Als Unternehmer habe ich hier viele positive Erfahrungen mit der Politik gemacht.“

Europas größter Futtermittehafen, Nordenham hat sich als zweiter Seehafen der Wesermarsch auf den Umschlag großformatiger Komponenten wie Rumpfschalen für Flugzeuge und Gründungskörper von Windkraftanlagen spezialisiert. Beides wird hier produziert.

Geprägt durch Nordsee, Weser und Jadebusen hat der Landkreis Wesermarsch ein ganz eigenes Flair. Die Menschen hier lieben ihre Heimat. Unternehmen schätzen ihre Arbeitsmoral und ihre Verbundenheit zur Region. Tatkraft und Fleiß sind in der Wesermarsch zu Haus. Sie sind mitverantwortlich für die prosperierende Wirtschaft an der Weser, die auch vom Maritimen Campus Elsfleth profitiert.



Der neue Industriepark Blexen mit schleusenfreiem Zugang zum seeschifftiefen Wasser und mit Anschluss an leistungsfähige Hafeninfrastuktur.

Moderne Ausbildungswerkstatt: Lürssen setzt auf den Nachwuchs

Das Familienunternehmen Fr. Lürssen Werft GmbH & Co. KG. bietet jungen Menschen optimale Bedingungen für einen erfolgreichen Einstieg in die Welt des Spezialschiffbaus. Diesem Anspruch dient auch die jetzt umfassend modernisierte Ausbildungswerkstatt in Lemwerder.



Die FR. Lürssen Werft, hier der Betriebsteil Lemwerder, ist spezialisiert auf die Konstruktion und Fertigung von Yachten ab 60 Metern Länge, Marineschiffen sowie Küstenwachbooten. Flankiert wird das Neubaugeschäft von umfangreichen Serviceangeboten im After-Sales-Bereich.

Auf einen Blick

Erfolgreich am Markt

Die Wirtschaftsförderung lädt ein zu „Erfolgreich am Markt“ 2017. Insgesamt warten wieder zehn spannende Themen auf interessierte Besucher aus Wirtschaft, Verwaltung und Politik. Besonderes Highlight ist im März eine Exkursion zum Ansiedlungsvorhaben der Firma Siemens in Cuxhaven.

Stimme der Wesermarsch

Als offizielle Stimme der Unternehmer in der Wesermarsch sieht sich die Unternehmervereinigung Wesermarsch UVV e.V. Als „Botschafter für die Wesermarsch“ wollen die Mitglieder einen Beitrag leisten zur Entwicklung des „hervorragenden Wirtschaftsstandortes“ zwischen Jade und Weser, erläuterte Vorsitzender Dirk Schumacher (Premium Aerotec).

Wirtschaftspartnerbörse regisonline.de

In der online-Datenbank „regisonline.de“ präsentieren sich mehr als 20 Landkreise und kreisfreie Städte aus Niedersachsen und Bremen mit rund 7000 ortsansässigen Unternehmen. Unternehmen können sich kostenlos eintragen.

STANDPUNKT

Thomas Brückmann,
Landrat in der
Wesermarsch



„Moderne Landwirtschaft, wettbewerbsfähiges Handwerk, ein gesunder Mittelstand, Hightech-Großindustrie: Wir Wesermarschler sind stolz auf diese Vielfalt.“

Innovationsberatung für Unternehmen

Seit Anfang November beschäftigt die JadeBay GmbH erstmals einen Wissens- und Technologietransferberater.

In Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung Wesermarsch GmbH berät Dr. Michael Schuricht kleine und mittlere Unternehmen

aus der Region kostenlos und unterstützt sie bei Technologiefragen und konkreten Innovationsprojekten.

Kontakt: m.schuricht@jade-bay.com oder über die Wirtschaftsförderung Wesermarsch GmbH, Telefon: 04401 – 9969 00.



Dr. Michael Schuricht
bietet kostenlose
Beratung an.

Premium AEROTEC eröffnet neue Montagelinie in Nordenham

Der Luftfahrtzulieferer Premium AEROTEC setzt die Modernisierung seiner Schalenmontage für die Airbus A320-Familie am Standort Nordenham fort. Jetzt hat das renommierte Unternehmen eine neue Montagelinie in Betrieb genommen. Kernstück ist ein durchgängiges Taktprinzip, das einen überaus effizienten Ablauf der Montage ermöglicht.

„Für Premium AEROTEC ist das der Eintritt in eine neue Ära des Flugzeugbaus,“ sagt Dr. Thomas Ehm, der Vorsitzende der Geschäftsführung. „Diese Linie ist einzigartig im Flugzeugbau und ermöglicht uns höhere Produktionsraten und größere Bauteile. Beides ist wichtig für die Zukunft des Standorts Nordenham,“ unterstreicht Standortleiter Cord Siefken in seinem Statement.

Premium AEROTEC wird auf der neuen Montagelinie ab 2017 auch die Rumpfschalen für die überarbeitete A321 montieren. Es werden die längsten jemals in Nordenham gefertigten Metallschalen sein. Im Jahr 2015 erzielte Premium AEROTEC einen Umsatz von 2 Milliarden Euro. Kerngeschäft sind die Entwicklung und Herstellung von Metall- und Kohlenstofffaser-Verbund-

STANDPUNKT

Stephan Hayen,
Kreishandwerksmeister
in der Wesermarsch



„Mit dem Berufsbildungszentrum und den Bildungsangeboten für das Handwerk sind wir in der Wesermarsch hervorragend aufgestellt.“

Flugzeugstrukturen. Das Unternehmen hat Fertigungsstätten in Augsburg, Bremen, Nordenham und Varel sowie im rumänischen Râsnov.

Carbon Rotec: Bekenntnis zum Standort Lemwerder

Der führende Rotorblatt-Hersteller Carbon Rotec GmbH & Co. in Lemwerder

STANDPUNKT

Helmut Ansorge,
Mitglied der
Geschäftsleitung
REHAU
Automotive



„Mit Investitionen von 72 Millionen Euro in den Ausbau unserer Fertigungskapazitäten in Brake unterstreicht REHAU seine Position als kompetenter Partner der Automobilindustrie. Es ist auch ein Votum für den Wirtschaftsstandort Wesermarsch.“

wird nach der Übernahme durch seinen bisherigen Geschäftsführer William Tang weiter in neue Geschäftsfelder investieren.

Im Rahmen der Übernahme präsentierte der deutsch-chinesische Unternehmer ein E-Bike aus Faserverbundstoffen, das sich durch besondere Leichtigkeit auszeichnet und bekannte sich zum Standort Lemwerder. Das Unternehmen hat hier in den vergangenen zweieinhalb Jahren über 10 Millionen Euro investiert und neue hochqualifizierte Arbeitsplätze in Forschung und Projektentwicklung geschaffen.



Die Carbon Rotec GmbH & Co. ist der führende built-to-print Hersteller von Rotorblättern für Windenergieanlagen der Multimegawattklasse in Europa.

Carbon Rotec meldet regelmäßig Patente an und entwickelt neue Produkte.

Ein neuer Geschäftsbe- reich von Carbon Rotec ist der Brückenbau aus Faser-

verbundstoffen. Die erfolgreiche Geschäftspolitik zeigt sich auch im Wachstum, das in den beiden letzten Jahren bei durchschnittlich 30 Prozent lag.

Aus dem Wirtschaftsleben

Fassaden vom Dachdecker: Um die Fertigstellung von Rahmen und Trägerkonstruktionen zu vereinfachen, investierte die Heiko Stallkamp GmbH, Rodenkirchen, in eine neue Format-Kreissäge. Damit ist eine noch präzisere Vorfertigung in der Werkhalle möglich. Der Zimmerer- und Dachdeckerbetrieb aus der Wesermarsch ist überregional tätig. Zu den aktuellen Großprojekten zählen die Fassadenarbeiten am Gymnasium Horn-Lehe (Bremen), die in diesem Frühjahr nach drei Jahren abgeschlossen werden.



Schiffbau in neuen Dimensionen: Die längste Yacht der Firmengeschichte ist gerade bei Abeking & Rasmussen in Lemwerder fertiggestellt worden. Die Voraussetzungen dafür wurden mit der neuen Fertigungshalle geschaffen, die vor einem Jahr in Betrieb genommen wurde. Sie ermöglicht den Bau von Schiffen bis zu einer Länge von 125 Metern.

Center Parcs investieren

Der Tourismus in Deutschland boomt. Der Center Parcs Park Nordseeküste in Tossens plane deshalb eine Erweiterung um 250 Betten, erklärte Manager Christoph Muth. Begonnen werden soll mit der Baumaßnahme Anfang 2018. Bereits dieses Jahr investiert das Unternehmen in Tossens 6,5 Millionen Euro in den Umbau von 40 Ferienapartements. Die Maßnahme soll Ostern abgeschlossen sein. Der Center Parcs Park Nordseeküste erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2015/2016 nach eigenen Angaben mit 432 000 Übernachtungen einen Umsatz von 15 Millionen Euro. Der operative Gewinn habe bei 6,4 Millionen Euro gelegen, erklärte der Geschäftsführer in der Presse.

Europaweit die Nr. 1

Wer als Lebensmittelmarkt mit Getränkeservice auf dem Lande europaweit zur Spitze zählen will, der muss Ideen haben. Wie Tim Gollenstede aus Schweiburg. Mit seinen innovativen Zapfanlagen, bei denen das Bier von unten ins Glas fließt (BottomsUpBier), bestückt er Veranstaltungen in ganz Norddeutschland. Er war mit dieser Technik der erste in Deutschland, ist heute noch die Nummer 1 in Europa und hält ganz nebenbei den Weltrekord: Siebzig 0,3-l-Gläser mit perfekter Blume füllte er mit einer vierstrahligen Anlage in einer Minute – ganz entspannt. „Damit kann jeder zapfen,“ sagt Tim Gollenstede: „Bierglas auf die Anlage stellen und warten bis es voll ist.“

Azubi-Drehscheibe: Für das JOBSTARTER plus-Projekt „Azubi-Drehscheibe“ (www.azubi-drehscheibe.de) arbeitet die Zeit- und Service Beschäftigungsförderungsgesellschaft mbH, Brake, derzeit am Aufbau einer Datenbank. Das neue Portal soll ein Matching zwischen Unternehmen und Bewerbern erleichtern.

Der Dorfladen lebt: Weil der Einzelhandel in der Fläche stirbt, hat die gemeinnützige Stiftung Lebensräume Ovelgöner Mühle ein Konzept für das Comeback des Dorfladens entwickelt. In Ovelgöne eröffnete sie einen Dorfmittelpunkt mit Lebensmittelmarkt, Bargeldversorgung, Poststation und Angeboten für Bürger mit Migrationshintergrund. „Ein gelungenes Modell für die Neuorganisation der dörflichen Nahversorgung,“ freut sich Stiftungsgeschäftsführerin Ilka Mohr.

Sonnenschein beim OOWV: Olaf Sonnenschein ist einer von sieben Regionalleitern, die neuerdings den Oldenburgisch-Ostfriesischen Wasserverband (OOWV) repräsentieren. Sonnenschein ist zuständig für die Wesermarsch. Er hat seinen Sitz in Brake und betreut zwei Betriebsstellen und elf Kläranlagen in den Landkreisen Wesermarsch und Cuxhaven mit insgesamt 30 Mitarbeitern.